

Frühindikatoren

8. April 2020

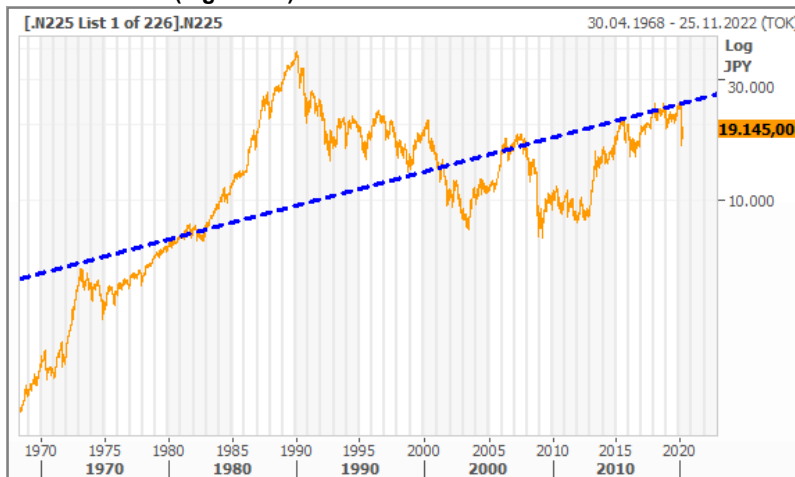
Dow Jones	Nasdaq	S&P 500	DAX	ATX	STOXX50E	MSCI UK	HSI	NIKKEI
22.654	7.887	2.659	10.357	2.126	2.858	1.628	24.013	19.153
-0,12%	-0,33%	-0,16%	+2,79%	+3,90%	+2,21%	+2,25%	-0,99%	+1,07%

- ▶ **Umfrage - Corona-Krise drückt Gewerbeimmobilien-Preise**
- ▶ **Chinesische Großstadt Wuhan beendet Abschottung**
- ▶ **Trump - Höhepunkt der Corona-Krise womöglich bald erreicht**
- ▶ **Moody's - Deutschland vor schwerster Rezession seit 2009**

Guten Morgen...This is the hardest story, that I've ever told. No hope, no love, no glory. This is the way you left me, I'm not pretending. No happy ending. A little bit of love, a little bit of love. Mika. Happy Ending. Die Anleger beteuern wieder und wieder, dass sie jederzeit mit dem Kaufen aufhören könnten, wenn sie nur wollten. Die Wall Street hat gestern nach einem Kaufrausch ihre zunächst hohen Tagesgewinne wieder komplett verloren. Nach dem Beschluss eines umgerechnet mehr als 900 Milliarden Euro schweren Konjunkturpakets der japanischen Regierung hat zumindest die Börse in Tokio Gewinne verbucht. 76 Tage nach der Abriegelung der chinesischen Großstadt Wuhan im Zuge der Corona-Krise beenden die Behörden die Abschottung von der Außenwelt. Das neuartige Coronavirus war Ende 2019 erstmals in Wuhan festgestellt worden. Nachdem klar wurde, wie gefährlich es ist, wurde die Stadt am 23. Januar von der Außenwelt abgeriegelt. Einige Experten vermuteten damals den globalen Höhepunkt der Virus-Kurve zwischen Mitte März und Mitte April. Tatsächlich lagen die bisherigen Börsentiefpunkte in Europa und den USA zwischen dem 16. März und dem 23. März. Andere Experten glauben allerdings, das große Allerdings, dass dieser Virus nicht vom Wetter/Sonnenstand abhängig ist und der Welt im Sommer eine zweite Viruswelle droht. No hope, no love, no glory? No Happy Ending? Nein. Die USA erreichen nach den Worten von Trump womöglich bald den Höhepunkt der Corona-Krise. Er denke, dass die USA vielleicht dabei seien, am Punkt ganz oben auf der Kurve anzukommen. Der US-Präsident bekräftigt, dass er die Beschränkungen für das Wirtschaftsleben bald wieder aufheben wolle. Die Gouverneure der von der Pandemie besonders hart getroffenen US-Bundesstaaten New York und New Jersey hatten von ersten Anzeichen für abflachende Infektionsraten berichtet. Sehr fein.

Interbank	3 Monate	12 Monate	5 Jahre	10 Jahre	10-jährige Bonds	Rendite	per 31.12.2019
EUR	-0,293%	-0,122%	-0,16%	0,05%	Deutschland	-0,32%	-0,19%
GBP	0,665%	0,833%	0,57%	0,67%	UK	0,41%	0,83%
USD	1,320%	1,045%	0,57%	0,75%	USA	0,72%	1,91%
JPY	-0,006%	0,117%	-0,05%	0,02%	Japan	0,02%	-0,02%
CHF	-0,603%	-0,420%	-0,46%	-0,18%	Schweiz	-0,25%	-0,47%

NIKKEI in YEN (log. Skala) mit Trend



Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Entwicklung

	EUR	USD
USD	1,0868	-
CAD	1,5255	1,4032
GBP*	0,8822	1,2318
CHF	1,0562	0,9716
AUD*	1,7709	0,6136
JPY	118,35	108,90
SEK	10,9585	10,0714
<small>* dargestellt ist GBP bzw. AUD vs USD</small>		
BUND FUT 6% DE/d		170,49
Öl Sorte Brent in USD/Fass		32,65
Gold in USD/Feinunze		1.649,01
Index	YTD in EUR	31.12.2019
STOXX50E	-23,69%	3.745,15
S&P 500	-15,11%	3.230,78
NIKKEI	-16,66%	23.656,62

Quelle: Reuters